

Geld verstehen und erfolgreich anlegen

„Die Deutschen sparen sich arm,“ behauptete der Referent Michael Renze, Geschäftsführer der ABATUS Vermögens Management GmbH & Co. KG, und belegte dies mit entsprechenden Zahlen aus 2020. Während die Deutschen im Vergleich zu den anderen Ländern im Euroland überdurchschnittlich viel Geld sparten, hätten sie aber ein unterdurchschnittliches Vermögen pro Kopf gebildet.

Einen Hauptgrund sieht Renze im mangelnden Wissen rund um das Thema Geld. „Leider gibt es kein Fach Finanzbildung in der Schule“, so Renze. Daher haben er und einige Kolleginnen und Kollegen aus Deutschland eine Vortragsreihe entwickelt. Ziel sei die werbefreie Wissensvermittlung rund ums Geld. „Bitte widmen Sie diesem wichtigen Thema einen Teil Ihrer wertvollen Zeit“, so Renze. Er hält es mit John D. Rockefeller, dem das Zitat „Es ist besser, einen Tag im Monat über sein Geld nachzudenken, als einen ganzen Monat dafür zu arbeiten“ zugeschrieben wird.



Nach einigen ersten Impulsen an die UnternehmerFrauen forderte der Referent auf, Fragen zu stellen. Mithilfe der zahlreichen Fragen konnte Renze anhand von Beispielen praxisnah und fallbezogen den Anwesenden wichtige Anregungen und Erkenntnisse zu den eigenen Themen mit auf den Weg geben.

Begleitet wurde er dabei von seinem Freund Hermann - einem großen Wichtel, getöpft von seiner Mutter. Hermanns rote Mütze ist tief in sein Gesicht gezogen – für Renze eine Analogie mit dem typischen deutschen Anleger. Zu viele Menschen würden Ihre Augen verschließen, wenn es um das Thema Geld ginge. Dieses Verhalten vieler Deutscher könne er nach schlechten Erfahrungen in der Vergangenheit durchaus verstehen, sei aber

aus seiner Sicht keine Entschuldigung dafür, sich nicht mehr mit dem Thema auseinanderzusetzen. Mit ein wenig mehr Wissen und einer Portion gesundem Menschenverstand hätten sich viele missglückte Anlagen vermeiden lassen können, erklärte Renze.

So wäre zum Beispiel die Beschäftigung mit der Frage, wie und in welcher Höhe der Berater oder Verkäufer der Geldanlage bezahlt würde, schon ein gutes Indiz für die Interessenkonstellation. Jeder Euro Kosten lastet langfristig auf der Anlage und dem von Einstein als achttes Weltwunder bezeichneten „Zinseszinsseffekt.“

Abschließend gab Renze den anwesenden Unternehmerfrauen noch Wissensquellen zu mehr einfachem und verständlichen Geldwissen an die Hand. Aber auch jede nicht Anwesende kann sich unter der Webadresse „www.abatus-beratung.com/videos“ werbefrei mit diesem wichtigen Thema auseinandersetzen – ansprechend begleitet von Renzes Kollegen Max Money.